

**Zeitschrift:** Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

**Herausgeber:** Verband Schweizerischer Privatschulen

**Band:** 31 (1958-1959)

**Heft:** 11

## Titelseiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Revue Suisse d'éducation

Organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse  
Organe officiel de la société Suisse en faveur des arriérés et de l'association Suisse  
des écoles de plein air

AZ  
St. Gallen 2

An das Pestalozzianum  
alte Beckenhofstrasse  
Zürich 35 Postfach  
-----

# Schweizer Erziehungs-Rundschau

Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz  
67. Jahrgang der Schweizerischen Pädagogischen Zeitschrift, 51. Jahrgang der «Schulreform»  
Offizielles Organ der Schweizerischen Hilfsgesellschaft für Geistesschwache  
sowie der Vereinigung Schweizerischer Freiluftschulen

## INHALT / SOMMAIRE

Felix Preiswerk: Erziehung zur Intelligenz  
Prof. Dr. K. Schmid: Fachstudium und allgemeine Bildung  
Wer ist ein Gentleman?  
Schweizer Umschau  
Internationale Umschau  
Schulfunksendungen im Februar und März  
Bücherbesprechung  
Schweizerische Hilfsgesellschaft für Geistesschwache

# 11

Herausgegeben von Dr. K. Gademann, St.Gallen, in Verbindung mit Universitäts-Prof. Dr. H. Hanselmann, Zürich  
Redaktion: Höhenweg 60, St.Gallen  
Redaktion der Rubrik «Schweizerische Hilfsgesellschaft für Geistesschwache»: A. Heizmann, Basel

---

St.Gallen    Februar 1959    31. Jahrgang    Erscheint monatlich

Pestalozzianum  
— ZÜRICH —

Die Schweizer Erziehungs-Rundschau («Revue Suisse d'éducation»), herausgegeben unter dem Patronat der Schweizerischen Zentrale für Verkehrsförderung, Zürich, ist offizielles und obligatorisches Organ des Zentralverbandes Schweizerischer Erziehungsinstitute und Privatschulen. Erscheint am 5. jeden Monats.

Der Abonnementsbetrag beträgt bei direktem Bezug vom Verlag jährlich Fr. 10.—, halbjährlich Fr. 6.—. Bei der Post bestellt jährlich Fr. 10.50, halbjährlich Fr. 6.50. Ausland bei direktem Bezug durch den Verlag Fr. 15.—.

Redaktionelle Mitteilungen an Dr. K. Gademann, Höhenweg 60, St.Gallen. Abonnenten-Annahme und Mitteilungen betr. Versand, Probehefte und Adreßänderungen an den Verlag der Schweizer Erziehungs-Rundschau: Künzler, Buchdruckerei AG, St.Gallen, Felsenstr.84, Tel. 071/22 45 44. Inseraten-Verwaltung: Max Kopp, Kreuzstr. 72, Zürich, Tel. 051/90 31 58

## SCHULHEFTE

in jeder Lineatur und Ausführung fabrizieren wir seit Jahrzehnten als Spezialität.

**EHR SAM-MÜLLER SÖHNE & CO.**  
Zürich 5 Limmatstrasse 34-40 Tel. (051) 42 36 40

Für die  
**Besorgung jeglichen Literaturbedarfs**  
hält sich empfohlen

**A. RUDOLF, Buchhändler**  
in Firma **F. Daeniker, Engros-Buchhandlung**  
Bederstrasse 51, Zürich 2/27

## Handelschule Gademann Zürich

Ausbildung für Handel, Industrie, Verwaltungen, Banken und Versicherungen. **Handelsdiplom. Höhere Handelskurse** für leitende Stellen. Diplomkurse für Direktions-Sekretärinnen und Hotel-Sekretärinnen.

Unterricht in einzelnen kaufmännischen Fächern und Hauptsprachen einschliesslich Korrespondenz nach Wahl. Deutsch für Fremdsprachige.

Individueller raschfördernder Unterricht. Abteilung für Erwachsene. **Tages- und Abendschule.**

Prospekte durch das Sekretariat:  
Gessnerallee 32, Telephon 051/25 14 16

## Stellen-Gesuche

Auskunft durch die Inseraten-Verwaltung:  
M. KOPP, Kreuzstrasse 72, Zürich  
(Bei Anfragen bitte Rückporto beilegen)

## Vielseitiges Lehrer-Ehepaar

aus Westberlin in ungekündigten Stellen ist daran interessiert, an einer gut renommierten Internatsschule oder Privatschule zu unterrichten.

**ER** (36 Jahre): Matura, Studium von 7 Semestern an der P.H. von Westberlin. 1. und 2. Staatsexamen. Seit drei Jahren im Schuldienst des Landes Berlin.

Fächer: Englisch, Französisch (1. und 2. Schuljahr), Deutsch, Geschichte, Erdkunde, Mathematik. Lehrbefähigung für die 1. bis 9. Klasse in allgemeinbildenden Schulen.

**SIE** (34 Jahre): Matura, Medizinstudium (6 Semester Uni. Berlin und München), Studium von 5 Semestern an der P.H. von Westberlin. 1. und 2. Staatsexamen. Seit 2 1/2 Jahren im Schuldienst des Landes Berlin.

Fächer: Englisch, Deutsch, Geschichte, Erdkunde, Biologie, Chemie, Zeichnen, Werken. Lehrbefähigung: siehe oben.

Angebote mit Gehaltsvorschlägen erbeten an die Schweiz. Erziehungs-rundschau unter Chiffre GG 2812.

## Junge Klavierpädagogin (staatl. dipl.)

übernimmt noch Unterrichterteilung an Einzelschüler und an Instituten auch ausserhalb Zürichs

**L. WITTE, Neumarkt 4, ZÜRICH 1**  
Tel. 32 57 37 oder 47 15 89

Universität Freiburg — Heilpädagogisches Institut

## Ausbildung von Hilfsschullehrern

Beginn des nächsten Kurses: 22. April 1959  
Dauer: 2 Semester  
Zulassungsbedingung: Ein kant. Lehrpatent

Auskünfte und Anmeldung: Heilpädagogisches Institut der Universität Freiburg / Schweiz, rue St-Michel 8

Weitere Ausbildungsmöglichkeiten: Sprachheillehrer (Dauer: 2 Semester; Beginn des nächsten Kurses: April 1960), Heilpädagogie (Dauer: 4 Semester, Eintritt zu Beginn jedes Semesters). Nächster Ferienkurs: 13.—15. Juli 1959.